

EINZELPLAN II — EUROPÄISCHER RAT UND RAT

EINNAHMEN — EIGENE EINNAHMEN

Zahlenangaben

Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
4	Verschiedene von der Union erhobene Steuern, Abschöpfungen und Gebühren	55 994 000	56 770 000	56 728 674,00
5	Erlöse aus dem Verwaltungsbetrieb des Organs	p.m.	p.m.	40 751 444,00
6	Beiträge und Erstattungen im Rahmen von Abkommen und Programmen der Union	p.m.	p.m.	1 147 035,00
7	Verzugszinsen	p.m.	p.m.	395,00
9	Sonstige Einnahmen	p.m.	p.m.	1 586,00
	Insgesamt	55 994 000	56 770 000	98 629 134,00

TITEL 4 — VERSCHIEDENE VON DER UNION ERHOBENE STEUERN, ABSCHÖPFUNGEN UND GEBÜHREN

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
4 0	Gehaltsabzüge	25 360 000	25 249 000	25 237 663,00
4 1	Beitrag zur Versorgungsordnung	30 634 000	31 521 000	31 491 011,00
	Titel 4 — Insgesamt	55 994 000	56 770 000	56 728 674,00

KAPITEL 4 0 — GEHALTSABZÜGE

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012	2012/2014
4 0	Gehaltsabzüge				
4 0 0	<i>Ertrag aus der Besteuerung der Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und der sonstigen Bediensteten</i>	22 562 000	22 452 000	21 507 411,00	95,33 %
4 0 3	<i>Ertrag der befristeten Abgabe auf die Amtsbezüge der Mitglieder der Organe sowie die Dienstbezüge der Beamten und der sonstigen Bediensteten im aktiven Dienst</i>	p.m.	p.m.	0,—	
4 0 4	<i>Ertrag der Sonderabgabe auf die Amtsbezüge der Mitglieder des Organs sowie die Dienstbezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten im aktiven Dienst</i>	2 798 000	2 797 000	3 730 252,00	133,32 %
	Kapitel 4 0 — Insgesamt	25 360 000	25 249 000	25 237 663,00	99,52 %

Artikel 4 0 0 — Ertrag aus der Besteuerung der Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und der sonstigen Bediensteten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
22 562 000	22 452 000	21 507 411,00

Erläuterungen

Protokoll über die Vorrechte und Befreiungen der Europäischen Union, insbesondere Artikel 12.

Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 260/68 des Rates vom 29. Februar 1968 zur Festlegung der Bestimmungen und des Verfahrens für die Erhebung der Steuer zugunsten der Europäischen Gemeinschaften (ABl. L 56 vom 4.3.1968, S. 8).

Artikel 4 0 3 — Ertrag der befristeten Abgabe auf die Amtsbezüge der Mitglieder der Organe sowie die Dienstbezüge der Beamten und der sonstigen Bediensteten im aktiven Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 66a in der bis zum 15. Dezember 2003 geltenden Fassung.

Artikel 4 0 4 — Ertrag der Sonderabgabe auf die Amtsbezüge der Mitglieder des Organs sowie die Dienstbezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten im aktiven Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
2 798 000	2 797 000	3 730 252,00

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 66a.

KAPITEL 4 1 — BEITRAG ZUR VERSORGUNGSORDNUNG

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012	2012/2014
4 1	Beitrag zur Versorgungsordnung				
4 1 0	Beiträge des Personals zur Versorgungsordnung	30 634 000	31 521 000	25 797 599,00	84,21 %
4 1 1	<i>Übertragung oder Rückkauf von Versorgungsansprüchen durch das Personal</i>	p.m.	p.m.	5 693 412,00	
4 1 2	<i>Beiträge der in Urlaub aus persönlichen Gründen befindlichen Beamten zur Versorgungsordnung</i>	p.m.	p.m.	0,—	
	Kapitel 4 1 — Insgesamt	30 634 000	31 521 000	31 491 011,00	102,80 %

Artikel 4 1 0 — Beiträge des Personals zur Versorgungsordnung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
30 634 000	31 521 000	25 797 599,00

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 83 Absatz 2.

Artikel 4 1 1 — Übertragung oder Rückkauf von Versorgungsansprüchen durch das Personal

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	5 693 412,00

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 107 sowie Artikel 4 und Artikel 11 Absatz 2 des Anhangs VIII.

Artikel 4 1 2 — Beiträge der in Urlaub aus persönlichen Gründen befindlichen Beamten zur Versorgungsordnung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 107 sowie Artikel 11 Absatz 2 und Artikel 48 des Anhangs VIII.

TITEL 5 — ERLÖSE AUS DEM VERWALTUNGSBETRIEB DES ORGANS

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
5 0	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen	p.m.	p.m.	4 690,00
5 1	Mieteinnahmen	p.m.	p.m.	322 152,00
5 2	Ertrag aus Anlage- oder Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	p.m.	p.m.	92 525,00
5 5	Einnahmen aus Dienstleistungen und sonstigen Arbeiten	p.m.	p.m.	6 518 002,00
5 7	Sonstige Beiträge und Erstattungen im Zusammenhang mit der Verwaltung des Organs	p.m.	p.m.	33 250 314,00
5 8	Verschiedene Entschädigungen	p.m.	p.m.	563 761,00
5 9	Sonstige Einnahmen aus der Verwaltung	p.m.	p.m.	0,—
	Titel 5 — Insgesamt	p.m.	p.m.	40 751 444,00

KAPITEL 5 0 — ERLÖS AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN UND UNBEWEGLICHEN SACHEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012	2012/2014
5 0	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen				
5 0 0	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen				
5 0 0 0	Erlös aus der Veräußerung von Fahrzeugen — Zweckgebundene Einnahmen	p.m.	p.m.	2 290,00	
5 0 0 1	Erlös aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen — Zweckgebundene Einnahmen	p.m.	p.m.	2 400,00	
5 0 0 2	Einnahmen aus Lieferungen an andere Organe oder Stellen — Zweckgebundene Einnahmen	p.m.	p.m.	0,—	
	<i>Artikel 5 0 0 — Teilsomme</i>	p.m.	p.m.	4 690,00	
5 0 2	Erlös aus dem Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	p.m.	p.m.	0,—	

	Kapitel 5 0 — Insgesamt	p.m.	p.m.	4 690,00
--	--------------------------------	-------------	-------------	-----------------

Artikel 5 0 0 — Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen

Posten 5 0 0 0 — Erlös aus der Veräußerung von Fahrzeugen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	2 290,00

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Posten 5 0 0 1 — Erlös aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	2 400,00

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Posten 5 0 0 2 — Einnahmen aus Lieferungen an andere Organe oder Stellen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Artikel 5 0 2 — Erlös aus dem Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

KAPITEL 5 1 — MIETEINNAHMEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012	2012/2014
5 1	Mieteinnahmen				
5 1 0	<i>Einnahmen aus der Vermietung von Mobiliar und Material</i>	p.m.	p.m.	0,—	
5 1 1	<i>Einnahmen aus der Vermietung und Untervermietung von unbeweglichen Sachen und Erstattung von Mietkosten</i>	p.m.	p.m.	322 152,00	
	Kapitel 5 1 — Insgesamt	p.m.	p.m.	322 152,00	

Artikel 5 1 0 — Einnahmen aus der Vermietung von Mobiliar und Material

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Artikel 5 1 1 — Einnahmen aus der Vermietung und Untervermietung von unbeweglichen Sachen und Erstattung von Mietkosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	322 152,00

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

KAPITEL 5 2 — ERTRAG AUS ANLAGE- ODER DARLEHENSMITTELN, BANKZINSEN UND SONSTIGEN ZINSEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012	2012/2014
5 2	Ertrag aus Anlage- oder Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen				
5 2 0	<i>Ertrag aus Anlagemitteln oder gewährten Darlehen, Bankzinsen und sonstigen Zinsen auf Konten des Organs</i>	p.m.	p.m.	92 525,00	
	Kapitel 5 2 — Insgesamt	p.m.	p.m.	92 525,00	

Artikel 5 2 0 — Ertrag aus Anlagemitteln oder gewährten Darlehen, Bankzinsen und sonstigen Zinsen auf Konten des Organs

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	92 525,00

KAPITEL 5 5 — EINNAHMEN AUS DIENSTLEISTUNGEN UND SONSTIGEN ARBEITEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012	2012/2014
5 5	Einnahmen aus Dienstleistungen und sonstigen Arbeiten				
5 5 0	<i>Einnahmen aus Dienstleistungen und sonstigen Arbeiten, die für andere Organe und Stellen durchgeführt werden, einschließlich der Dienstreisetagegelder, die im Auftrag anderer Organe oder Stellen gezahlt und von diesen zurückerstattet werden — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	6 497 741,00	
5 5 1	<i>Einnahmen aus Zahlungen Dritter für Dienstleistungen oder in ihrem Auftrag durchgeführte Arbeiten — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	20 261,00	
	Kapitel 5 5 — Insgesamt	p.m.	p.m.	6 518 002,00	

Artikel 5 5 0 — Einnahmen aus Dienstleistungen und sonstigen Arbeiten, die für andere Organe und Stellen durchgeführt werden, einschließlich der Dienstreisetagegelder, die im Auftrag anderer Organe oder Stellen gezahlt und von diesen zurückerstattet werden — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	6 497 741,00

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Artikel 5 5 1 — Einnahmen aus Zahlungen Dritter für Dienstleistungen oder in ihrem Auftrag durchgeführte Arbeiten — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	20 261,00

KAPITEL 5 7 — SONSTIGE BEITRÄGE UND ERSTATTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER VERWALTUNG DES ORGANS

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012	2012/2014
5 7	Sonstige Beiträge und Erstattungen im Zusammenhang mit der Verwaltung des Organs				

5 7 0	<i>Einnahmen aus der Rückerstattung von Beträgen, die rechtsgrundlos gezahlt wurden — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	31 288 828,00	
5 7 1	<i>Zweckbestimmte Einnahmen, beispielsweise aus Stiftungen, Zuschüssen, Schenkungen und Vermächtnissen, einschließlich der jedem Organ zugewiesenen eigenen Einnahmen — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	58 931,00	
5 7 2	<i>Erstattung von Sozialausgaben, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	0,—	
5 7 3	<i>Sonstige Beiträge und Erstattungen im Zusammenhang mit der Verwaltung des Organs — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	1 902 555,00	
Kapitel 5 7 — Insgesamt		p.m.	p.m.	33 250 314,00	

Artikel 5 7 0 — Einnahmen aus der Rückerstattung von Beträgen, die rechtsgrundlos gezahlt wurden — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	31 288 828,00

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Artikel 5 7 1 — Zweckbestimmte Einnahmen, beispielsweise aus Stiftungen, Zuschüssen, Schenkungen und Vermächtnissen, einschließlich der jedem Organ zugewiesenen eigenen Einnahmen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	58 931,00

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Artikel 5 7 2 — Erstattung von Sozialausgaben, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Artikel 5 7 3 — Sonstige Beiträge und Erstattungen im Zusammenhang mit der Verwaltung des Organs — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	1 902 555,00

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

KAPITEL 5 8 — VERSCHIEDENE ENTSCHÄDIGUNGEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012	2012/2014
5 8 5 8 0	Verschiedene Entschädigungen <i>Verschiedene Entschädigungen</i>	p.m.	p.m.	563 761,00	
	Kapitel 5 8 — Insgesamt	p.m.	p.m.	563 761,00	

Artikel 5 8 0 — Verschiedene Entschädigungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	563 761,00

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

KAPITEL 5 9 — SONSTIGE EINNAHMEN AUS DER VERWALTUNG

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012	2012/2014
5 9 5 9 0	Sonstige Einnahmen aus der Verwaltung <i>Sonstige Einnahmen aus der Verwaltung</i>	p.m.	p.m.	0,—	
	Kapitel 5 9 — Insgesamt	p.m.	p.m.	0,—	

Artikel 5 9 0 — Sonstige Einnahmen aus der Verwaltung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	0,—

TITEL 6 — BEITRÄGE UND ERSTATTUNGEN IM RAHMEN VON ABKOMMEN UND PROGRAMMEN DER UNION

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
6 1	Erstattung verschiedener Beträge	p.m.	p.m.	0,—
6 3	Beiträge im Rahmen der spezifischen Übereinkünfte	p.m.	p.m.	1 147 035,00
6 6	Sonstige Beiträge und Erstattungen	p.m.	p.m.	0,—
Titel 6 — Insgesamt		p.m.	p.m.	1 147 035,00

KAPITEL 6 1 — ERSTATTUNG VERSCHIEDENER BETRÄGE

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012	2012/2014
6 1	Erstattung verschiedener Beträge				
6 1 2	<i>Erstattung von Beträgen, die in Durchführung von Auftragsarbeiten gegen Vergütung verauslagt worden sind — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	0,—	
Kapitel 6 1 — Insgesamt		p.m.	p.m.	0,—	

Artikel 6 1 2 — Erstattung von Beträgen, die in Durchführung von Auftragsarbeiten gegen Vergütung verauslagt worden sind — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

KAPITEL 6 3 — BEITRÄGE IM RAHMEN DER SPEZIFISCHEN ÜBEREINKÜNFTE

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012	2012/2014
6 3	Beiträge im Rahmen der spezifischen Übereinkünfte				
6 3 1	<i>Beitrag im Rahmen des Schengen-Besitzstands — Zweckgebundene Einnahmen</i>				
6 3 1 1	Beitrag zu den Verwaltungskosten aus dem Rahmenübereinkommen mit Island und Norwegen — Zweckgebundene Einnahmen	p.m.	p.m.	1 147 035,00	
<i>Artikel 6 3 1 — Teilsumme</i>		p.m.	p.m.	1 147 035,00	
Kapitel 6 3 — Insgesamt		p.m.	p.m.	1 147 035,00	

Artikel 6 3 1 — Beitrag im Rahmen des Schengen-Besitzstands — Zweckgebundene Einnahmen

Posten 6 3 1 1 — Beitrag zu den Verwaltungskosten aus dem Rahmenübereinkommen mit Island und Norwegen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	1 147 035,00

Erläuterungen

Beschluss 1999/437/EG des Rates vom 17. Mai 1999 zum Erlass bestimmter Durchführungsvorschriften zu dem Übereinkommen zwischen dem Rat der Europäischen Union und der Republik Island und dem Königreich Norwegen über die Assoziierung dieser beiden Staaten bei der Umsetzung, Anwendung und Entwicklung des Schengen-Besitzstands (ABl. L 176 vom 10.7.1999, S. 31).

Beitrag zu den Verwaltungskosten aufgrund des Übereinkommens vom 18. Mai 1999 zwischen dem Rat der Europäischen Union sowie der Republik Island und dem Königreich Norwegen über die Assoziierung der beiden letztgenannten Staaten bei der Umsetzung, Anwendung und Entwicklung des Schengen-Besitzstands - Schlussakte (ABl. L 176 vom 10.7.1999, S. 36), insbesondere Artikel 12.

Diese Einnahmen gelten gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

KAPITEL 6 6 — SONSTIGE BEITRÄGE UND ERSTATTUNGEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012	2012/2014
6 6	Sonstige Beiträge und Erstattungen				
6 6 0	Sonstige Beiträge und Erstattungen				
6 6 0 0	Sonstige zweckgebundene Beiträge und Erstattungen — Zweckgebundene Einnahmen	p.m.	p.m.	0,—	
	<i>Artikel 6 6 0 — Teilsumme</i>	p.m.	p.m.	0,—	
	Kapitel 6 6 — Insgesamt	p.m.	p.m.	0,—	

Artikel 6 6 0 — Sonstige Beiträge und Erstattungen

Posten 6 6 0 0 — Sonstige zweckgebundene Beiträge und Erstattungen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Bei diesem Posten werden gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung die etwaigen Einnahmen verbucht, die nicht an anderer Stelle des Titels 6 vorgesehen sind und die als zusätzliche Mittel zur Finanzierung der Ausgaben, denen diese Einnahmen zugewiesen sind, bereitgestellt werden.

TITEL 7 — VERZUGSZINSEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
7 0	Verzugszinsen	p.m.	p.m.	395,00
	Titel 7 — Insgesamt	p.m.	p.m.	395,00

KAPITEL 7 0 — VERZUGSZINSEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012	2012/2014
7 0	Verzugszinsen				
7 0 0	<i>Verzugszinsen</i>	p.m.	p.m.	395,00	
	Kapitel 7 0 — Insgesamt	p.m.	p.m.	395,00	

Artikel 7 0 0 — Verzugszinsen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	395,00

TITEL 9 — SONSTIGE EINNAHMEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
9 0	Sonstige Einnahmen	p.m.	p.m.	1 586,00
	Titel 9 — Insgesamt	p.m.	p.m.	1 586,00

KAPITEL 9 0 — SONSTIGE EINNAHMEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012	2012/2014
9 0	Sonstige Einnahmen				
9 0 0	<i>Sonstige Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	1 586,00	
	Kapitel 9 0 — Insgesamt	p.m.	p.m.	1 586,00	

Artikel 9 0 0 — Sonstige Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Haushaltsplan 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	1 586,00

AUSGABEN — AUSGABEN

Zahlenangaben

Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
1	Personal des Organs	316 748 000	323 802 000	301 406 495,00
2	Gebäude, Material und Sachausgaben	217 352 000	209 009 300	188 515 812,00
10	Sonstige Ausgaben	2 700 000	2 700 000	0,—
	Insgesamt	536 800 000	535 511 300	489 922 307,00

TITEL 1 — PERSONAL DES ORGANS

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
1 0	Mitglieder des Organs	5	1 230 000	1 138 000	765 560,00
1 1	Beamte und Bedienstete auf Zeit	5	293 515 000	300 244 000	281 848 183,00
1 2	Sonstige Bedienstete und externe Leistungen	5	13 039 000	13 763 000	10 381 685,00
1 3	Sonstige Ausgaben für die Mitglieder und das Personal des Organs	5	8 964 000	8 657 000	8 411 067,00
	Titel 1 — Insgesamt		316 748 000	323 802 000	301 406 495,00

KAPITEL 1 0 — MITGLIEDER DES ORGANS

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012	2012/2014
1 0	Mitglieder des Organs					
1 0 0	<i>Dienstbezüge und andere Ansprüche</i>					
1 0 0 0	Grundgehälter	5.2	316 000	316 000	304 221,00	96,27 %
1 0 0 1	Ansprüche im Zusammenhang mit dem Dienst	5.2	65 000	65 000	62 650,00	96,38 %
1 0 0 2	Ansprüche im Zusammenhang mit der persönlichen Situation	5.2	20 000	20 000	8 131,00	40,66 %
1 0 0 3	Sozialversicherung	5.2	13 000	13 000	11 877,00	91,36 %
1 0 0 4	Sonstige Verwaltungsausgaben	5.2	675 000	675 000	378 681,00	56,10 %
1 0 0 6	Ansprüche bei Dienstantritt, bei Versetzung und bei Ausscheiden aus dem Dienst	5.2	77 000	p.m.	0,—	
	<i>Artikel 1 0 0 — Teilsumme</i>		1 166 000	1 089 000	765 560,00	65,66 %
1 0 1	<i>Ausscheiden aus dem Dienst</i>					
1 0 1 0	Versorgungsbezüge	5.2	15 000	p.m.	0,—	
	<i>Artikel 1 0 1 — Teilsumme</i>		15 000	p.m.	0,—	
1 0 2	<i>Vorläufig eingesetzte Mittel</i>					
1 0 2 0	Vorläufig eingesetzte Mittel für Änderungen bei den Ansprüchen	5.2	49 000	49 000	0,—	
	<i>Artikel 1 0 2 — Teilsumme</i>		49 000	49 000	0,—	
	Kapitel 1 0 — Insgesamt		1 230 000	1 138 000	765 560,00	62,24 %

Artikel 1 0 0 — Dienstbezüge und andere Ansprüche

Posten 1 0 0 0 — Grundgehälter

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
316 000	316 000	304 221,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Grundgehälter der Mitglieder des Organs „Europäischer Rat“ bestimmt.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2009/909/EU des Rates vom 1. Dezember 2009 über die Beschäftigungsbedingungen des Präsidenten des Europäischen Rates (ABl. L 322 vom 9.12.2009, S. 35).

Posten 1 0 0 1 — Ansprüche im Zusammenhang mit dem Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
65 000	65 000	62 650,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Ansprüche der Mitglieder des Organs „Europäischer Rat“ im Zusammenhang mit dem Dienst bestimmt.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2009/909/EU des Rates vom 1. Dezember 2009 über die Beschäftigungsbedingungen des Präsidenten des Europäischen Rates (ABl. L 322 vom 9.12.2009, S. 35).

Posten 1 0 0 2 — Ansprüche im Zusammenhang mit der persönlichen Situation

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
20 000	20 000	8 131,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Ansprüche im Zusammenhang mit der persönlichen Situation der Mitglieder des Organs „Europäischer Rat“ bestimmt.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2009/909/EU des Rates vom 1. Dezember 2009 über die Beschäftigungsbedingungen des Präsidenten des Europäischen Rates (ABl. L 322 vom 9.12.2009, S. 35).

Posten 1 0 0 3 — Sozialversicherung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
13 000	13 000	11 877,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung der Mitglieder des Organs „Europäischer Rat“ bestimmt.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2009/909/EU des Rates vom 1. Dezember 2009 über die Beschäftigungsbedingungen des Präsidenten des Europäischen Rates (ABl. L 322 vom 9.12.2009, S. 35).

Posten 1 0 0 4 — Sonstige Verwaltungsausgaben

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
675 000	675 000	378 681,00

Erläuterungen

Dieser Mittelansatz soll Folgendes decken:

- Fahrtkosten und Dienstreisetagegelder sowie die bei der Durchführung einer Dienstreise des Präsidenten des Europäischen Rates anfallenden zusätzlichen oder außergewöhnlichen Auslagen;
- Repräsentationsausgaben des Präsidenten des Europäischen Rates, die sich aus der Erfüllung seiner oder ihrer Aufgaben ergeben und Teil der Tätigkeiten des Organs sind.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 1 0 0 6 — Ansprüche bei Dienstantritt, bei Versetzung und bei Ausscheiden aus dem Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
77 000	p.m.	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Ansprüche der Mitglieder des Organs „Europäischer Rat“ bei Dienstantritt, bei Versetzung und bei Ausscheiden aus dem Dienst bestimmt.

Artikel 1 0 1 — Ausscheiden aus dem Dienst

Posten 1 0 1 0 — Versorgungsbezüge

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
15 000	p.m.	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung folgender Kosten bestimmt:

- die Ruhegehälter der ehemaligen Mitglieder des Organs „Europäischer Rat“,
- die Auswirkungen der Berichtigungskoeffizienten auf die Ruhegehälter der ehemaligen Mitglieder des Organs „Europäischer Rat“.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2009/909/EU des Rates vom 1. Dezember 2009 über die Beschäftigungsbedingungen des Präsidenten des Europäischen Rates (ABl. L 322 vom 9.12.2009, S. 35).

Artikel 1 0 2 — Vorläufig eingesetzte Mittel

Posten 1 0 2 0 — Vorläufig eingesetzte Mittel für Änderungen bei den Ansprüchen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
49 000	49 000	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind dazu bestimmt, die finanziellen Auswirkungen der Änderungen bei den Ansprüchen der Mitglieder des Organs „Europäischer Rat“ zu decken.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2009/909/EU des Rates vom 1. Dezember 2009 über die Beschäftigungsbedingungen des Präsidenten des Europäischen Rates (ABl. L 322 vom 9.12.2009, S. 35).

KAPITEL 1 1 — BEAMTE UND BEDIENSTETE AUF ZEIT

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012	2012/2014
1 1	Beamte und Bedienstete auf Zeit					
1 1 0	Dienstbezüge und sonstige Ansprüche					
1 1 0 0	Grundgehälter	5.2	220 107 000	221 770 000	211 616 174,00	96,14 %
1 1 0 1	Statutarische Ansprüche im Zusammenhang mit dem Dienst	5.2	2 054 000	2 141 000	1 937 144,00	94,31 %
1 1 0 2	Statutarische Ansprüche im Zusammenhang mit persönlichen Situation des Bediensteten	5.2	56 747 000	58 072 000	54 770 834,00	96,52 %
1 1 0 3	Sozialversicherung	5.2	9 178 000	9 713 000	8 788 420,00	95,76 %
1 1 0 4	Berichtigungskoeffizienten	5.2	50 000	50 000	67 976,00	135,95 %
1 1 0 5	Überstunden	5.2	1 587 000	1 700 000	1 538 692,00	96,96 %
1 1 0 6	Statutarische Ansprüche bei Dienstantritt, bei Versetzung und bei Ausscheiden aus dem Dienst	5.2	2 991 000	3 050 000	2 226 661,00	74,45 %
	<i>Artikel 1 1 0 — Teilsumme</i>		292 714 000	296 496 000	280 945 901,00	95,98 %
1 1 1	Ausscheiden aus dem Dienst					
1 1 1 0	Vergütungen bei Stellenenthebung aus dienstlichen Gründen (gemäß den Artikeln 41 und 50 des Statuts)	5.2	200 000	424 000	303 473,00	151,74 %
1 1 1 1	Vergütungen beim endgültigen Ausscheiden aus dem Dienst	5.2	74 000	258 000	236 508,00	319,61 %
1 1 1 2	Ansprüche der ehemaligen Generalsekretäre	5.2	527 000	542 000	362 301,00	68,75 %
	<i>Artikel 1 1 1 — Teilsumme</i>		801 000	1 224 000	902 282,00	112,64 %
1 1 2	Vorläufig eingesetzte Mittel					
1 1 2 0	Vorläufig eingesetzte Mittel (Beamte und Bedienstete auf Zeit)	5.2		2 513 000	0,—	
1 1 2 1	Vorläufig eingesetzte Mittel (Personal im Ruhestand und freigesetztes Personal)	5.2		11 000	0,—	
	<i>Artikel 1 1 2 — Teilsumme</i>			2 524 000	0,—	
	Kapitel 1 1 — Insgesamt		293 515 000	300 244 000	281 848 183,00	96,03 %

Erläuterungen

Die Mittel dieses Kapitels sind auf der Grundlage des Stellenplans des Europäischen Rates und des Rates für das laufende Haushaltsjahr veranschlagt.

Die Gehälter, Zulagen und Entschädigungen wurden pauschal um 6 % gekürzt, um dem Umstand Rechnung zu tragen, dass zu keinem Zeitpunkt alle im Stellenplan des Europäischen Rates und des Rates vorgesehenen Planstellen besetzt sind.

Artikel 1 1 0 — Dienstbezüge und sonstige Ansprüche

Posten 1 1 0 0 — Grundgehälter

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
220 107 000	221 770 000	211 616 174,00

Erläuterungen

Veranschlagt sind Mittel für die Grundgehälter, die Abgeltung von nicht in Anspruch genommenem Jahresurlaub und die Managementzulagen der Beamten und Bediensteten auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Posten 1 1 0 1 — Statutarische Ansprüche im Zusammenhang mit dem Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
2 054 000	2 141 000	1 937 144,00

Erläuterungen

Veranschlagt sind Mittel für die Beamten und Bediensteten auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben, in erster Linie für:

- Sekretariatszulagen,
- Miet- und Fahrkostenzulagen,
- Pauschalabgeltung von Fahrkosten,
- Vergütungen für Schichtarbeit oder für Bereitschaft am Arbeitsplatz und/oder zu Hause,
- sonstige Zulagen und Erstattungen,
- Überstunden (Fahrer, Sicherheitsbedienstete, Sekretäre/Sekretärinnen für den Generalsekretär/Präsidenten des Europäischen Rates).

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Posten 1 1 0 2 — Statutarische Ansprüche im Zusammenhang mit persönlichen Situation des Bediensteten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
56 747 000	58 072 000	54 770 834,00

Erläuterungen

Veranschlagt sind Mittel für die Beamten und Bediensteten auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben, in erster Linie für:

- Auslands- und Expatriierungszulagen,
- Haushaltszulagen, Zulagen für unterhaltsberechtigte Kinder und Erziehungszulagen,
- die Vergütung bei Elternurlaub oder Urlaub aus familiären Gründen,
- die Zahlung der Reisekosten des Beamten oder Bediensteten auf Zeit, für seinen Ehegatten und für die unterhaltsberechtigten Personen vom Ort der dienstlichen Verwendung zum Herkunftsort,
- sonstige Zulagen und Beihilfen.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Posten 1 1 0 3 — Sozialversicherung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
9 178 000	9 713 000	8 788 420,00

Erläuterungen

Veranschlagt sind im Wesentlichen Mittel für die Beamten und Bediensteten auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben, für:

- die Kranken- und Unfallversicherung, die Versicherung gegen Berufskrankheiten und sonstige Sozialkosten,
- die Arbeitslosenversicherung der Bediensteten auf Zeit sowie die Zahlungen, die das Organ für Bedienstete auf Zeit zur Bildung oder Aufrechterhaltung von Versorgungsansprüchen im Herkunftsland leisten muss.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Posten 1 1 0 4 — Berichtigungskoeffizienten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
50 000	50 000	67 976,00

Erläuterungen

Veranschlagt sind Mittel für die Beamten und Bediensteten auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben, um die

Auswirkungen von Berichtigungskoeffizienten auf die Dienstbezüge und den Anteil der Bezüge, der in ein anderes Land als das Land der dienstlichen Verwendung überwiesen wird, zu decken.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Posten 1 1 0 5 — Überstunden

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
1 587 000	1 700 000	1 538 692,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Zahlung von Überstunden nach Maßgabe der nachstehenden Bestimmungen.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 56 sowie Anhang VI.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Posten 1 1 0 6 — Statutarische Ansprüche bei Dienstantritt, bei Versetzung und bei Ausscheiden aus dem Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
2 991 000	3 050 000	2 226 661,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- die Zahlung der Reisekosten der Beamten und der Bediensteten auf Zeit (einschließlich derjenigen ihrer Familienangehörigen) beim Dienstantritt, beim Ausscheiden aus dem Dienst oder bei Versetzungen, die mit einem Wechsel des Dienstorts verbunden sind,
- die Einrichtungs- und Wiedereinrichtungsbeihilfe und die Umzugskosten für Beamte und Bedienstete auf Zeit, die infolge ihres Dienstantritts, ihrer Verwendung an einem neuen Dienstort oder ihres endgültigen Ausscheidens aus dem Dienst ihren Wohnsitz wechseln und sich an einem anderen Ort wieder einrichten müssen,
- die zeitweiligen Tagegelder für Beamte und Bedienstete auf Zeit, die nachweisen, dass sie infolge ihres Dienstantritts oder ihrer Verwendung an einem neuen Dienstort ihren Wohnort wechseln mussten,
- die Entschädigung bei Beendigung des Dienstverhältnisses eines Beamten auf Probe im Fall offensichtlich unzulänglicher Leistungen,
- die Vergütung bei Kündigung des Vertrags eines Bediensteten auf Zeit durch das Organ.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Artikel 1 1 1 — Ausscheiden aus dem Dienst

Posten 1 1 1 0 — Vergütungen bei Stellenenthebung aus dienstlichen Gründen (gemäß den Artikeln 41 und 50 des Statuts)

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
200 000	424 000	303 473,00

Erläuterungen

Diese Mittel sollen die Vergütungen decken, die den Beamten zu zahlen sind, die

- im Anschluss an eine Maßnahme zur Verringerung der Zahl der Planstellen des Organs in den einstweiligen Ruhestand versetzt werden,
- Dienstposten der Besoldungsgruppen AD 16 und AD 15 innehaben und dieser Stellen aus dienstlichen Gründen enthoben werden.

Die Mittel decken ferner den Arbeitgeberanteil an der Krankenversicherung und die Auswirkungen der auf diese Vergütungen anwendbaren Berichtigungskoeffizienten.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 41 und 50 sowie Anhang IV.

Posten 1 1 1 1 — Vergütungen beim endgültigen Ausscheiden aus dem Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
74 000	258 000	236 508,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- die in Anwendung des Statuts oder der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1747/2002 zu zahlenden Vergütungen,
- den Arbeitgeberanteil an der Krankenversicherung für die Empfänger der Vergütungen,
- die Auswirkungen der auf die verschiedenen Vergütungen anwendbaren Berichtigungskoeffizienten.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 64 und 72.

Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1747/2002 des Rates vom 30. September 2002 zur Einführung von Sondermaßnahmen im Zuge der Reform des Organs betreffend das endgültige Ausscheiden von Beamten der Europäischen Union, die auf eine unbefristete Stelle des Rates ernannt wurden, aus dem Dienst (ABl. L 264 vom 2.10.2002, S. 5).

Posten 1 1 1 2 — Ansprüche der ehemaligen Generalsekretäre

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
527 000	542 000	362 301,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- die Ruhegehälter der ehemaligen Generalsekretäre des Organs,
- die Hinterbliebenenversorgung für die überlebenden Ehegatten und die Waisen der ehemaligen Generalsekretäre des Organs,
- die Anwendung der Berichtigungskoeffizienten auf die Ruhegehälter der ehemaligen Generalsekretäre des Organs.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Verordnung Nr. 422/67/EWG, Nr. 5/67/Euratom des Rates vom 25. Juli 1967 über die Regelung der Amtsbezüge für den Präsidenten und die Mitglieder der Kommission sowie für den Präsidenten, die Richter, die Generalanwälte und den Kanzler des Gerichtshofs und für den Präsidenten, die Mitglieder und den Kanzler des Gerichts sowie für den Präsidenten, die Mitglieder und den Kanzler des Gerichts für den öffentlichen Dienst der Europäischen Union (ABl. 187 vom 8.8.1967, S. 1).

Artikel 1 1 2 — Vorläufig eingesetzte Mittel

Posten 1 1 2 0 — Vorläufig eingesetzte Mittel (Beamte und Bedienstete auf Zeit)

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
	2 513 000	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind dazu bestimmt, die Auswirkungen der eventuellen vom Rat während des Haushaltsjahres zu beschließenden Anpassungen der Dienstbezüge zu decken.

Sie sind nur vorläufig eingesetzt und können erst verwendet werden, nachdem sie auf die geeigneten Artikel oder Posten dieses Kapitels übertragen worden sind.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 65 und Anhang XI.

Posten 1 1 2 1 — Vorläufig eingesetzte Mittel (Personal im Ruhestand und freigesetztes Personal)

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
	11 000	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind dazu bestimmt, die Auswirkungen der eventuellen vom Rat während des Haushaltsjahres zu beschließenden Anpassungen der Dienstbezüge zu decken.

Sie sind nur vorläufig eingesetzt und können erst verwendet werden, nachdem sie auf die geeigneten Artikel oder Posten dieses Kapitels übertragen worden sind.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 65 und Anhang XI.

KAPITEL 1 2 — SONSTIGE BEDIENSTETE UND EXTERNE LEISTUNGEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012	2012/2014
1 2	Sonstige Bedienstete und externe Leistungen					
1 2 0	Sonstige Bedienstete und externe Leistungen					
1 2 0 0	Sonstige Bedienstete	5.2	9 022 000	9 536 000	6 952 902,00	77,07 %
1 2 0 1	Abgeordnete nationale Sachverständige	5.2	953 000	1 148 000	860 728,00	90,32 %
1 2 0 2	Praktika	5.2	583 000	464 000	558 463,00	95,79 %
1 2 0 3	Externe Leistungen	5.2	2 306 000	2 343 000	2 009 592,00	87,15 %
1 2 0 4	Aushilfsleistungen für den Übersetzungsdienst	5.2	175 000	145 000	0,—	
	<i>Artikel 1 2 0 — Teilsumme</i>		13 039 000	13 636 000	10 381 685,00	79,62 %
1 2 2	Vorläufig eingesetzte Mittel	5.2		127 000	0,—	
	Kapitel 1 2 — Insgesamt		13 039 000	13 763 000	10 381 685,00	79,62 %

Artikel 1 2 0 — Sonstige Bedienstete und externe Leistungen

Posten 1 2 0 0 — Sonstige Bedienstete

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
9 022 000	9 536 000	6 952 902,00

Erläuterungen

Diese Mittel decken im Wesentlichen die Bezüge der sonstigen Bediensteten, namentlich der Hilfskräfte, Vertragsbediensteten, örtlichen Bediensteten und Sonderberater (im Sinne der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union), die Arbeitgeberbeiträge zu den verschiedenen Sozialversicherungssystemen und die Auswirkungen der auf die Bezüge dieser Bediensteten anwendbaren Berichtigungskoeffizienten.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Posten 1 2 0 1 — Abgeordnete nationale Sachverständige

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
953 000	1 148 000	860 728,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Vergütungen und Verwaltungsausgaben für abgeordnete nationale Sachverständige.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2007/829/EG des Rates vom 5. Dezember 2007 über die Regelung für zum Generalsekretariat des Rates abgeordnete nationale Sachverständige und Militärexperten (ABl. L 327 vom 13.12.2007, S. 10).

Posten 1 2 0 2 — Praktika

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
583 000	464 000	558 463,00

Erläuterungen

Diese Mittel decken eine Vergütung und die Kosten von Studien- und Dienstreisen für die Praktikanten sowie die Kosten einer Kranken- und Unfallversicherung während der Praktika.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 1 2 0 3 — Externe Leistungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
2 306 000	2 343 000	2 009 592,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für alle Dienstleistungen von Personen bestimmt, die nicht bei dem Organ beschäftigt sind, darunter insbesondere:

- Interimpersonal für verschiedene Dienstleistungen,
- Aushilfspersonal für die Tagungen in Luxemburg und Straßburg,
- Sachverständige auf dem Gebiet der Arbeitsbedingungen.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 1 2 0 4 — Aushilfsleistungen für den Übersetzungsdienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
175 000	145 000	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Ausgaben für Übersetzungsleistungen externer Übersetzungsbüros, die in Anspruch genommen werden, um einerseits die punktuelle Überlastung des Sprachendienstes des Rates zu bewältigen und um andererseits Übereinkünfte, Verträge und sonstige Vereinbarungen mit Drittländern, die in Nichtunionssprachen abgefasst sind, zu überprüfen.

Etwaige Leistungen des Übersetzungszentrums für die Einrichtungen der Europäischen Union werden ebenfalls unter diesem Posten erfasst.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 1 2 2 — Vorläufig eingesetzte Mittel

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
	127 000	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind dazu bestimmt, die Auswirkungen der eventuellen vom Rat während des Haushaltsjahres zu beschließenden Anpassungen der Dienstbezüge zu decken.

Sie sind nur vorläufig eingesetzt und können erst verwendet werden, nachdem sie auf die geeigneten Artikel oder Posten dieses

Kapitels übertragen worden sind.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

KAPITEL 1 3 — SONSTIGE AUSGABEN FÜR DIE MITGLIEDER UND DAS PERSONAL DES ORGANS

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012	2012/2014
1 3	Sonstige Ausgaben für die Mitglieder und das Personal des Organs					
1 3 0	Ausgaben für Personalverwaltung					
1 3 0 0	Verschiedene Ausgaben für Einstellungen	5.2	166 000	166 000	150 250,00	90,51 %
1 3 0 1	Berufliche Fortbildung	5.2	1 930 000	1 925 000	1 703 964,00	88,29 %
	<i>Artikel 1 3 0 — Teilsumme</i>		2 096 000	2 091 000	1 854 214,00	88,46 %
1 3 1	Maßnahmen zugunsten des Personals des Organs					
1 3 1 0	Außergewöhnliche Unterstützungen	5.2	30 000	30 000	26 866,00	89,55 %
1 3 1 1	Gesellschaftliche Beziehungen des Personals	5.2	117 000	119 000	106 480,00	91,01 %
1 3 1 2	Zusätzliche Hilfe für Behinderte	5.2	139 000	115 000	42 046,00	30,25 %
1 3 1 3	Sonstige Sozialaufwendungen	5.2	66 000	66 000	75 600,00	114,55 %
	<i>Artikel 1 3 1 — Teilsumme</i>		352 000	330 000	250 992,00	71,30 %
1 3 2	Tätigkeiten, die alle Mitglieder und das gesamte Personal des Organs betreffen					
1 3 2 0	Ärztlicher Dienst	5.2	475 000	431 000	399 457,00	84,10 %
1 3 2 1	Restaurants und Kantinen	5.2	p.m.	p.m.	1 031 872,00	
1 3 2 2	Kinderkrippen und Kindertagesstätten	5.2	2 250 000	2 014 000	1 629 000,00	72,40 %
	<i>Artikel 1 3 2 — Teilsumme</i>		2 725 000	2 445 000	3 060 329,00	112,31 %
1 3 3	Dienstreisen					
1 3 3 1	Dienstreisekosten des Generalsekretariats des Rates	5.2	3 191 000	3 191 000	2 712 267,00	85,00 %
1 3 3 2	Dienstreisekosten des Personals im Zusammenhang mit dem Europäischen Rat	5.2	600 000	600 000	533 265,00	88,88 %
	<i>Artikel 1 3 3 — Teilsumme</i>		3 791 000	3 791 000	3 245 532,00	85,61 %
	Kapitel 1 3 — Insgesamt		8 964 000	8 657 000	8 411 067,00	93,83 %

Artikel 1 3 0 — Ausgaben für Personalverwaltung

Posten 1 3 0 0 — Verschiedene Ausgaben für Einstellungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
166 000	166 000	150 250,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- die Ausgaben für die Organisation der in Artikel 3 des Beschlusses 2002/621/EG vorgesehenen Auswahlverfahren sowie der Reise- und Aufenthaltskosten der Bewerber bei Einstellungsgesprächen und ärztlichen Einstellungsuntersuchungen,
- Ausgaben für die Organisation von Verfahren zur Auswahl der Bediensteten auf Zeit, Hilfskräfte und örtlichen Bediensteten,
- Ausgaben im Zusammenhang mit der Arbeit von Auswahlausschüssen und -jürs, insbesondere Ausgaben für spezielle Prüfungen zur Beurteilung der Fähigkeiten der Bewerber.

In durch funktionelle Erfordernisse ausreichend begründeten Fällen und nach Konsultation des Europäischen Amtes für Personalauswahl können sie für vom Organ selbst durchgeführte Auswahlverfahren verwendet werden,

— Ausgaben für die Organisation von Outplacement-Maßnahmen.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 27 bis 31 und 33 sowie Anhang III.

Beschluss 2002/620/EG des Europäischen Parlaments, des Rates, der Kommission, des Gerichtshofs, des Rechnungshofs, des Wirtschafts- und Sozialausschusses, des Ausschusses der Regionen und des Europäischen Bürgerbeauftragten vom 25. Juli 2002 über die Errichtung des Amtes für Personalauswahl der Europäischen Gemeinschaften (ABl. L 197 vom 26.7.2002, S. 53) und Beschluss 2002/621/EG der Generalsekretäre des Europäischen Parlaments, des Rates, der Kommission, des Kanzlers des Gerichtshofs, der Generalsekretäre des Rechnungshofs, des Wirtschafts- und Sozialausschusses, des Ausschusses der Regionen und des Vertreters des Europäischen Bürgerbeauftragten vom 25. Juli 2002 über die Organisation und den Betrieb des Amtes für Personalauswahl der Europäischen Gemeinschaften (ABl. L 197 vom 26.7.2002, S. 56).

Posten 1 3 0 1 — Berufliche Fortbildung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
1 930 000	1 925 000	1 703 964,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- Organisation von Kursen zur beruflichen Fortbildung und Umschulung, einschließlich Sprachkursen, auf interinstitutioneller Grundlage sowie auch innerhalb des Organs, und Kompetenztests,
- Anmeldegebühren für die Teilnahme von Beamten an Seminaren und Konferenzen.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 24a.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Artikel 1 3 1 — Maßnahmen zugunsten des Personals des Organs

Posten 1 3 1 0 — Außergewöhnliche Unterstützungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
30 000	30 000	26 866,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind dazu bestimmt, die Zuwendungen für Beamte und Bedienstete zu finanzieren, die sich in einer besonders schwierigen Lage befinden.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 24 und 76.

Posten 1 3 1 1 — Gesellschaftliche Beziehungen des Personals

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
117 000	119 000	106 480,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Finanzierung der Kosten für die gesellschaftlichen Beziehungen zwischen den Bediensteten bestimmt.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 1 3 1 2 — Zusätzliche Hilfe für Behinderte

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
139 000	115 000	42 046,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind im Rahmen von Maßnahmen zu ihren Gunsten für folgende behinderte Personen bestimmt:

- Beamte im aktiven Dienst,
- Ehegatten von Beamten im aktiven Dienst,
- alle im Sinne des Statuts der Beamten der Europäischen Union unterhaltsberechtigten Kinder.

Aus diesen Mitteln können im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel nach Erschöpfung etwaiger Ansprüche auf einzelstaatlicher Ebene im Aufenthalts- oder Herkunftsland Ausgaben erstattet werden, die nicht die medizinische Versorgung betreffen, als erforderlich anerkannt sind, aufgrund der Behinderung entstehen und ordnungsgemäß nachgewiesen werden.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 1 3 1 3 — Sonstige Sozialaufwendungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
66 000	66 000	75 600,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der sonstigen sozialen Zuwendungen zugunsten der Bediensteten und ihrer Familien.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 1 3 2 — Tätigkeiten, die alle Mitglieder und das gesamte Personal des Organs betreffen

Posten 1 3 2 0 — Ärztlicher Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
475 000	431 000	399 457,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind insbesondere für folgende Ausgaben veranschlagt:

- Ausgaben für den ärztlichen Dienst im Zusammenhang mit dem Europäischen Rat,
- Betriebskosten der Krankenbehandlungsstellen, Ausgaben für Verbrauchsmaterial, medizinische Versorgung und medizinische Geräte,
- Ausgaben für ärztliche Untersuchungen (Einstellungs- und Jahresuntersuchungen),
- Ausgaben für die Invaliditätsausschüsse sowie für Fachkompetenz;
- Ausgaben für die Erstattung der Kosten für Bildschirmarbeitsplatzbrillen.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 33 und 59, Anhang II Artikel 8 und Anhang VII Artikel 2 Absatz 5.
Interne Richtlinie Nr. 2/2010 des Generalsekretariats über die Erstattung der Ausgaben für Bildschirmarbeitsplatzbrillen.

Posten 1 3 2 1 — Restaurants und Kantinen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	1 031 872,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten für die vom Betreiber der Restaurants und Kantinen erbrachten Leistungen.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 1 3 2 2 — Kinderkrippen und Kindertagesstätten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
2 250 000	2 014 000	1 629 000,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- den Anteil des Rates an den Kosten der Kleinkindertagesstätte und sonstiger Krippen und Kindertagesstätten (an die Kommission zu zahlen),
- die Verwaltungskosten für den Betrieb der Kinderkrippe des Rates.

Die Einnahmen aus dem Elternbeitrag und aus den Beiträgen der Einrichtungen, bei denen die Eltern beschäftigt sind, stellen zweckgebundene Einnahmen dar.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 1 3 3 — Dienstreisen

Posten 1 3 3 1 — Dienstreisekosten des Generalsekretariats des Rates

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
3 191 000	3 191 000	2 712 267,00

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Dienstreisekosten der Beamten des Generalsekretariats des Rates und die Ausgaben für Fahrtkosten, die Zahlung der Tagegelder bei Dienstreisen sowie zusätzliche oder außergewöhnliche Auslagen bei der Durchführung von Dienstreisen.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Anhang VII Artikel 11, 12 und 13.

Posten 1 3 3 2 — Dienstreisekosten des Personals im Zusammenhang mit dem Europäischen Rat

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
600 000	600 000	533 265,00

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Dienstreisekosten der Beamten des Generalsekretariats des Rates im Zusammenhang mit speziellen Tätigkeiten des Europäischen Rates und die Ausgaben für Fahrtkosten, die Zahlung der Tagegelder bei Dienstreisen sowie zusätzliche oder außergewöhnliche Auslagen bei der Durchführung von Dienstreisen.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Anhang VII Artikel 11, 12 und 13.

TITEL 2 — GEBÄUDE, MATERIAL UND SACHAUSGABEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
2 0	Gebäude und Nebenkosten	5	45 881 000	44 233 000	53 906 427,00
2 1	Informatik, Ausrüstung und Mobiliar	5	43 887 000	42 209 000	41 150 650,00
2 2	Verwaltungsausgaben	5	127 584 000	122 567 300	93 458 735,00
	Titel 2 — Insgesamt		217 352 000	209 009 300	188 515 812,00

KAPITEL 2 0 — GEBÄUDE UND NEBENKOSTEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012	2012/2014
2 0	Gebäude und Nebenkosten					
2 0 0	Gebäude					

2 0 0 0	Mieten	5.2	1 692 000	1 631 000	1 527 297,00	90,27 %
2 0 0 1	Erbpachtzahlungen	5.2	p.m.	p.m.	0,—	
2 0 0 2	Erwerb von Immobilien	5.2	5 000 000	5 000 000	15 000 000,00	300,00 %
2 0 0 3	Herrichtungs- und Installationsarbeiten	5.2	7 660 000	7 860 000	9 478 257,00	123,74 %
2 0 0 4	Arbeiten zur Sicherung	5.2	410 000	490 000	778 230,00	189,81 %
2 0 0 5	Ausgaben, die vor dem Erwerb, dem Bau und der Herrichtung von Gebäuden anfallen	5.2	440 000	470 000	539 628,00	122,64 %
	<i>Artikel 2 0 0 — Teilsumme</i>		15 202 000	15 451 000	27 323 412,00	179,74 %
2 0 1	Ausgaben für Gebäude					
2 0 1 0	Reinigung und Instandhaltung	5.2	14 324 000	13 823 000	12 330 690,00	86,08 %
2 0 1 1	Wasser, Gas, Strom und Heizung	5.2	4 163 000	4 405 000	3 728 976,00	89,57 %
2 0 1 2	Sicherheit und Überwachung der Gebäude	5.2	11 455 000	9 906 000	9 895 735,00	86,39 %
2 0 1 3	Versicherungen	5.2	250 000	210 000	195 605,00	78,24 %
2 0 1 4	Sonstige Ausgaben für Gebäude	5.2	487 000	438 000	432 009,00	88,71 %
	<i>Artikel 2 0 1 — Teilsumme</i>		30 679 000	28 782 000	26 583 015,00	86,65 %
	Kapitel 2 0 — Insgesamt		45 881 000	44 233 000	53 906 427,00	117,49 %

Artikel 2 0 0 — Gebäude

Posten 2 0 0 0 — Mieten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
1 692 000	1 631 000	1 527 297,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Bezahlung der Mieten und Steuern für die vom Europäischen Rat und vom Rat benutzten Gebäude sowie für die Miete von Sälen, eines Lagers und von Parkplätzen bestimmt:

- in Brüssel benutzte Räumlichkeiten,
- in Luxemburg benutzte Räumlichkeiten (Kirchberg).

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: 135 000 EUR.

Die Mittelansätze wurden unter Berücksichtigung der geschätzten zweckgebundenen Einnahmen verringert.

Posten 2 0 0 1 — Erbpachtzahlungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Finanzierung der Erbpachtzahlungen für Gebäude oder Gebäudeteile aufgrund von geltenden bzw. im Vorbereitungsstadium befindlichen Verträgen.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 0 0 2 — Erwerb von Immobilien

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
5 000 000	5 000 000	15 000 000,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für den Erwerb von Gebäuden bestimmt.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 0 0 3 — Herrichtungs- und Installationsarbeiten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
7 660 000	7 860 000	9 478 257,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für insbesondere folgende Umbauarbeiten bestimmt:

- Anpassung und Umgestaltung der Diensträume entsprechend den betrieblichen Erfordernissen,
- Anpassung der Diensträume und der technischen Anlagen an die geltenden Sicherheits- und Hygieneanforderungen und -normen.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 0 0 4 — Arbeiten zur Sicherung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
410 000	490 000	778 230,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für die Herrichtung der Gebäude zur Gewährleistung des physischen und materiellen Schutzes von Personen und Sachgütern bestimmt.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 0 0 5 — Ausgaben, die vor dem Erwerb, dem Bau und der Herrichtung von Gebäuden anfallen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
440 000	470 000	539 628,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind insbesondere für die Hinzuziehung von Sachverständigen bei Studien für Umbau- und Ausbauarbeiten der Gebäude des Organs bestimmt.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 2 0 1 — Ausgaben für Gebäude

Posten 2 0 1 0 — Reinigung und Instandhaltung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
14 324 000	13 823 000	12 330 690,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der folgenden Reinigungs- und Instandhaltungskosten bestimmt:

- Gebäudereinigung,
- verschiedene Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten,
- technisches Material,
- Verträge über die Instandhaltung der verschiedenen technischen Anlagen (Klimaanlage, Heizung, Handhabung der Abfälle, Aufzüge, elektrische Anlagen und Sicherheitseinrichtungen),
- Pflege von Gartenanlagen und Pflanzen.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 0 1 1 — Wasser, Gas, Strom und Heizung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
4 163 000	4 405 000	3 728 976,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten für den Verbrauch von Wasser, Gas, Strom und Heizung.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 0 1 2 — Sicherheit und Überwachung der Gebäude

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
11 455 000	9 906 000	9 895 735,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind im Wesentlichen zur Deckung der Kosten für die Sicherheit und Überwachung der Dienstgebäude des Europäischen Rates und des Rates vorgesehen.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 0 1 3 — Versicherungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
250 000	210 000	195 605,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Bezahlung der Versicherungsprämien für die vom Europäischen Rat und vom Rat benutzten Gebäude bestimmt.
Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 0 1 4 — Sonstige Ausgaben für Gebäude

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
487 000	438 000	432 009,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung sonstiger laufender Ausgaben für Gebäude bestimmt, die nicht speziell in anderen Artikeln dieses Kapitels vorgesehen sind, insbesondere für die Entsorgung der Abfälle, Leitsysteme, Kontrollen durch spezialisierte Stellen usw.
Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

KAPITEL 2 1 — INFORMATIK, AUSRÜSTUNG UND MOBILIAR

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012	2012/2014
2 1	Informatik, Ausrüstung und Mobiliar					
2 1 0	Informatik und Telekommunikation					
2 1 0 0	Anschaffung von Ausrüstung und Software	5.2	9 032 000	9 759 000	8 795 827,00	97,39 %
2 1 0 1	Externe Dienstleistungen für Betrieb und Entwicklung von EDV-Systemen	5.2	20 135 000	17 895 000	18 612 853,00	92,44 %
2 1 0 2	Wartung und Unterhaltung der Ausrüstung und der Software	5.2	5 214 000	5 131 000	5 191 643,00	99,57 %
2 1 0 3	Telekommunikation	5.2	3 143 000	4 006 000	3 387 176,00	107,77 %
	<i>Artikel 2 1 0 — Teilsumme</i>		37 524 000	36 791 000	35 987 499,00	95,91 %
2 1 1	Mobiliar	5.2	825 000	930 000	806 545,00	97,76 %
2 1 2	Technisches Material und technische Anlagen					
2 1 2 0	Ankauf und Ersatzbeschaffung von technischem Material und technischen Anlagen	5.2	1 727 000	2 445 000	3 039 475,00	176,00 %
2 1 2 1	Externe Dienstleistungen für Betrieb und Entwicklung von technischem Material und technischen Anlagen	5.2	70 000	60 000	64 025,00	91,46 %
2 1 2 2	Anmietung, Unterhaltung, Wartung und Reparatur von technischem Material und technischen Anlagen	5.2	861 000	1 065 000	744 283,00	86,44 %
	<i>Artikel 2 1 2 — Teilsumme</i>		2 658 000	3 570 000	3 847 783,00	144,76 %
2 1 3	Fahrzeuge	5.2	2 880 000	918 000	508 823,00	17,67 %
	Kapitel 2 1 — Insgesamt		43 887 000	42 209 000	41 150 650,00	93,77 %

Artikel 2 1 0 — Informatik und Telekommunikation

Posten 2 1 0 0 — Anschaffung von Ausrüstung und Software

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
9 032 000	9 759 000	8 795 827,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Ausgaben für die Anschaffung oder die Anmietung der Hard- und Software für EDV-Systeme und -Anwendungen bestimmt.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 1 0 1 — Externe Dienstleistungen für Betrieb und Entwicklung von EDV-Systemen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
20 135 000	17 895 000	18 612 853,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen im Bereich Informatik für Unterstützung und Ausbildung in Bezug auf Betrieb und Entwicklung von EDV-Systemen und -Anwendungen, einschließlich der Nutzerunterstützung, bestimmt.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 1 0 2 — Wartung und Unterhaltung der Ausrüstung und der Software

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
5 214 000	5 131 000	5 191 643,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Ausgaben für die Wartung und Unterhaltung der Ausrüstung und der Software der EDV-Systeme und -Anwendungen bestimmt.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 1 0 3 — Telekommunikation

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
3 143 000	4 006 000	3 387 176,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Anschluss- und Kommunikationskosten bestimmt.

Bei der Aufstellung dieser Voranschläge wurden die wieder verwendbaren Beträge, die sich aus der Rückforderung von Kosten für Telefongespräche ergeben, berücksichtigt.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 2 1 1 — Mobiliar

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
825 000	930 000	806 545,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- Ankauf von Möbeln und Spezialmöbeln,
- Ersetzung eines Teils des vor mindestens 15 Jahren erworbenen bzw. nicht mehr verwendbaren Mobiliars,
- Anmietung von Mobiliar,
- Unterhaltung und Instandsetzung des Mobiliars.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 2 1 2 — Technisches Material und technische Anlagen

Posten 2 1 2 0 — Ankauf und Ersatzbeschaffung von technischem Material und technischen Anlagen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
1 727 000	2 445 000	3 039 475,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für den Ankauf oder die Ersatzbeschaffung von verschiedenem festem und beweglichem technischem Material und verschiedenen festen und beweglichen technischen Anlagen, insbesondere für Archive, Ankaufsdienst, Sicherheit, Konferenztechnik, Kantinen und Gebäude, bestimmt.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 1 2 1 — Externe Dienstleistungen für Betrieb und Entwicklung von technischem Material und technischen Anlagen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
70 000	60 000	64 025,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Ausgaben für technische Unterstützung und Kontrolle insbesondere in Bezug auf Konferenztechnik und Kantinen bestimmt.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 1 2 2 — Anmietung, Unterhaltung, Wartung und Reparatur von technischem Material und technischen Anlagen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
861 000	1 065 000	744 283,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für die Anmietung von technischem Material und technischen Anlagen sowie für die Unterhaltung, Wartung und Reparatur dieses technischen Materials und dieser technischen Anlagen bestimmt.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 2 1 3 — Fahrzeuge

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
2 880 000	918 000	508 823,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind unter anderem zur Deckung folgender Kosten bestimmt:

- Ankauf, Leasing und Ersatzbeschaffungen für den Fahrzeugbestand,
- Anmietung von Fahrzeugen,
- Unterhaltung und Reparatur von Dienstwagen (Kauf von Treibstoff, Reifen usw.),
- Kosten der Mobilitätspolitik des Generalsekretariats des Rates.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

KAPITEL 2 2 — VERWALTUNGSAusGABEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012	2012/2014
2 2	Verwaltungsausgaben					
2 2 0	Sitzungen und Konferenzen					
2 2 0 0	Reisekosten der Delegationen	5.2	20 302 000	19 972 000	5 425 528,00	26,72 %
2 2 0 1	Sonstige Reisekosten	5.2	456 000	445 000	284 104,00	62,30 %
2 2 0 2	Dolmetschkosten	5.2	87 084 000	83 962 300	73 648 026,00	84,57 %
2 2 0 3	Ausgaben für Repräsentationszwecke	5.2	3 317 000	2 351 000	2 137 953,00	64,45 %
2 2 0 4	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	5.2	3 679 000	3 717 000	2 787 218,00	75,76 %
2 2 0 5	Veranstaltung von Konferenzen, Kongressen und Sitzungen	5.2	1 853 000	1 320 000	172 461,00	9,31 %
	<i>Artikel 2 2 0 — Teilsumme</i>		116 691 000	111 767 300	84 455 290,00	72,38 %
2 2 1	Information					
2 2 1 0	Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek	5.2	1 261 000	1 232 000	840 232,00	66,63 %
2 2 1 1	Amtsblatt	5.2	4 967 000	5 467 000	4 306 791,00	86,71 %
2 2 1 2	Veröffentlichungen allgemeinen Charakters	5.2	455 000	455 000	287 331,00	63,15 %
2 2 1 3	Information und öffentliche Veranstaltungen	5.2	2 273 000	1 978 000	1 735 062,00	76,33 %
	<i>Artikel 2 2 1 — Teilsumme</i>		8 956 000	9 132 000	7 169 416,00	80,05 %
2 2 3	Sonstige Ausgaben					
2 2 3 0	Bürobedarf	5.2	537 000	530 000	312 427,00	58,18 %
2 2 3 1	Postgebühren	5.2	90 000	110 000	79 976,00	88,86 %
2 2 3 2	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	5.2	45 000	45 000	33 000,00	73,33 %
2 2 3 3	Interinstitutionelle Zusammenarbeit	5.2	p.m.	p.m.	0,—	
2 2 3 4	Umzüge	5.2	20 000	20 000	0,—	
2 2 3 5	Finanzkosten	5.2	10 000	10 000	10 180,00	101,80 %
2 2 3 6	Streitsachen, Gerichtskosten, Schadenersatz	5.2	1 000 000	700 000	1 189 990,00	119,00 %
2 2 3 7	Sonstige Sachausgaben	5.2	235 000	253 000	208 456,00	88,70 %
	<i>Artikel 2 2 3 — Teilsumme</i>		1 937 000	1 668 000	1 834 029,00	94,68 %
	Kapitel 2 2 — Insgesamt		127 584 000	122 567 300	93 458 735,00	73,25 %

Artikel 2 2 0 — Sitzungen und Konferenzen

Posten 2 2 0 0 — Reisekosten der Delegationen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
20 302 000	19 972 000	5 425 528,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen der Erstattung der Reisekosten des Vorsitzes und der Delegationen, insbesondere bei:

- Ratstagungen,
- Sitzungen im Rahmen des Rates.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Verfügung Nr. 32/2011 des Generalsekretärs des Rates zur Erstattung der Reisekosten der Delegierten der Mitgliedstaaten.

Posten 2 2 0 1 — Sonstige Reisekosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
456 000	445 000	284 104,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Reise- und Aufenthaltskosten der Sachverständigen, die zu Sitzungen eingeladen oder vom Generalsekretär des Rates oder vom Präsidenten des Europäischen Rates auf Dienstreise entsandt werden.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Verfügung Nr. 21/2009 des Stellvertretenden Generalsekretärs des Rates der Europäischen Union betreffend die Erstattung der Dienstreisekosten von Personen, die nicht Mitglieder des Personals des Rates der Europäischen Union sind.

Posten 2 2 0 2 — Dolmetschkosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
87 084 000	83 962 300	73 648 026,00

Erläuterungen

Mit diesen Mitteln sollen die Dienstleistungen abgedeckt werden, die dem Generalsekretariat des Rates von der GD Dolmetschen der Kommission (SCIC) gemäß dem Beschluss 111/07 des Generalsekretärs des Rates für Tagungen des Europäischen Rates, des Rates und der Vorbereitungsgremien erbracht werden.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Verfügung Nr. 111/2007 des Generalsekretärs des Rates über Dolmetschdienstleistungen für den Europäischen Rat, den Rat und die Vorbereitungsgremien des Rates.

Posten 2 2 0 3 — Ausgaben für Repräsentationszwecke

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
3 317 000	2 351 000	2 137 953,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten im Zusammenhang mit den Verpflichtungen des Organs im Bereich der Ausgaben für Repräsentationszwecke.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 0 4 — Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
3 679 000	3 717 000	2 787 218,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für Bewirtschaftungsleistungen und Speisen, die bei Sitzungen gereicht werden, bestimmt.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 0 5 — Veranstaltung von Konferenzen, Kongressen und Sitzungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
1 853 000	1 320 000	172 461,00

Erläuterungen

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 2 2 1 — Information

Posten 2 2 1 0 — Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
1 261 000	1 232 000	840 232,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- Anschaffung von Büchern und sonstigen Werken für die Bibliothek auf Papierträgern und/oder digitalen Datenträgern,
- Abonnements für Zeitungen, Zeitschriften, Zeitungs-/Zeitschriftenauswertungsdiensten und Online-Veröffentlichungen (mit Ausnahme der Presseagenturen); diese Mittel dienen ebenfalls zur Finanzierung etwaiger Urheberrechtsgebühren für die Vervielfältigung und die schriftliche und/oder elektronische Verbreitung dieser Veröffentlichungen,
- Ausgaben für die Benutzung externer dokumentarischer und statistischer Datenbanken,
- Abonnements bei Presseagenturen über Fernschreiber,

— Buchbindearbeiten und sonstige Kosten für die Erhaltung der Bücher und Zeitschriften.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 1 1 — Amtsblatt

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
4 967 000	5 467 000	4 306 791,00

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Kosten für die Vorbereitung, Herausgabe und Verbreitung der Texte, die der Rat nach Artikel 297 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union und im Hinblick auf das Inkrafttreten der Rechtsakte der Union im *Amtsblatt der Europäischen Union* zu veröffentlichen hat.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 1 2 — Veröffentlichungen allgemeinen Charakters

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
455 000	455 000	287 331,00

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Kosten für die Vorbereitung, die traditionelle (auf Papier oder Mikrofilm) oder elektronische Herausgabe in den Amtssprachen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union und die Verbreitung der Veröffentlichungen des Europäischen Rates und des Rates, die nicht im Amtsblatt der Europäischen Union erscheinen.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 1 3 — Information und öffentliche Veranstaltungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
2 273 000	1 978 000	1 735 062,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- Ausgaben unter anderem für öffentliche Sitzungen des Rates und die Unterstützung der audiovisuellen Medien bei der Berichterstattung über die Arbeit des Organs (Miete von Material und Dienstleistungsverträge mit Rundfunk- und Fernsehanstalten, Erwerb, Unterhaltung und Reparatur des Materials für Rundfunk- und Fernsehübertragungen, externe Dienstleistungen für Fotografie usw.),
- die Kosten für sonstige Informationstätigkeiten und Öffentlichkeitsarbeit,
- Ausgaben für die Verbreitung von Informationen und die Förderung von Veröffentlichungen und öffentlichen Veranstaltungen im Zusammenhang mit der Tätigkeit des Organs, einschließlich der Ausgaben für Personalausstattung und Infrastruktur.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 2 2 3 — Sonstige Ausgaben

Posten 2 2 3 0 — Bürobedarf

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
537 000	530 000	312 427,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- Erwerb von Papier,
- Fotokopien (Papier und Gebühren),
- spezifische Schreibwaren und Büromaterial (laufender Bedarf),
- Drucksachen,
- Material für den Postversand (Briefumschläge, Packpapier, Platten für die Frankiermaschine, Stempel, Rahmen),
- Material für die Vervielfältigungsabteilung (Druckerschwärze, Offsetplatten, Filme und Chemikalien für die Vorbereitung von Platten).

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 3 1 — Postgebühren

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
90 000	110 000	79 976,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für den Versand der Post bestimmt.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 3 2 — Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
45 000	45 000	33 000,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen, zu deren Durchführung Verträge mit hoch qualifizierten Sachverständigen geschlossen werden.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 3 3 — Interinstitutionelle Zusammenarbeit

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
p.m.	p.m.	0,—

Erläuterungen

Die Mittel dieses Postens dienen der Deckung der Kosten für interinstitutionelle Tätigkeiten.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 3 4 — Umzüge

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
20 000	20 000	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für Verlagerung und Transport von Material bestimmt.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 3 5 — Finanzkosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
10 000	10 000	10 180,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung sämtlicher Finanzkosten, insbesondere der Bankkosten.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 3 6 — Streitsachen, Gerichtskosten, Schadenersatz

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
1 000 000	700 000	1 189 990,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- Finanzierung etwaiger Verurteilungen des Rates durch eines der Gerichte, aus denen der Gerichtshof der Europäischen Union besteht (d.h. durch den Gerichtshof, das Gericht und das Gericht für den öffentlichen Dienst),
- Gebühren, die von externen Rechtsanwälten für die Vertretung des Rates vor Gericht oder die Beratung der Rates in Verwaltungs- und Vertragsfragen erhoben werden,
- Schadenersatz, der dem Rat angelastet werden kann.

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 3 7 — Sonstige Sachausgaben

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
235 000	253 000	208 456,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- Versicherungskosten, die nicht die Gebäude betreffen (die Gebäudeversicherungskosten sind unter Posten 2 0 1 3 verbucht),
- Kosten für den Kauf der Dienstkleidung für das Personal entsprechend den von der GD A festgelegten Vorschriften, der Arbeitskleidung für das in den technischen Arbeitsräumen und den internen Diensten tätige Personal und für die Instandsetzung und Instandhaltung der Arbeits- und Dienstkleidung,
- Beteiligung des Rates an den Ausgaben einiger Vereinigungen, deren Tätigkeiten in engem Zusammenhang mit denjenigen der Institutionen der Union stehen,
- sonstige, unter den vorhergehenden Haushaltslinien nicht ausdrücklich vorgesehene Sachausgaben (Flaggen, verschiedene Dienstleistungen).

Gemäß Artikel 21 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

TITEL 10 — SONSTIGE AUSGABEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
10 0	Vorläufig eingesetzte Mittel	5.2	700 000	700 000	0,—
10 1	Rückstellungen für unvorhergesehene Ausgaben	5.2	2 000 000	2 000 000	0,—
	Titel 10 — Insgesamt		2 700 000	2 700 000	0,—

KAPITEL 10 0 — VORLÄUFIG EINGESETZTE MITTEL

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
700 000	700 000	0,—

Erläuterungen

Die Mittel dieses Kapitels haben vorläufigen Charakter und können erst verwendet werden, wenn sie gemäß der Haushaltsordnung auf andere Kapitel übertragen worden sind.

Rechtsgrundlagen

Verordnung (EU, Euratom) Nr. 966/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. Oktober 2012 über die Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Union und zur Aufhebung der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1605/2002 des Rates (ABl. L 298 vom 26.10.2012, S. 1).

KAPITEL 10 1 — RÜCKSTELLUNGEN FÜR UNVORHERGESEHENE AUSGABEN

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2014	Mittel 2013	Ausführung 2012
2 000 000	2 000 000	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung nicht vorhersehbarer Ausgaben bestimmt, die sich aus Haushaltsentscheidungen ergeben, die im Laufe des Haushaltsjahres gefasst werden.

1. S — PERSONAL

1.1. S 1 — Europäischer Rat und Rat

Funktions- und Besoldungsgruppe	2013		
	Dauerplanstellen	Planstellen auf Zeit	
		Präsident des Europäischen Rates	Sonstige
Sondergruppe	1	—	—
AD 16	8	1	—
AD 15	33 ¹	1	—
AD 14	126 ²	2	1
AD 13	193	3	—
AD 12	158	2	2
AD 11	108	—	—
AD 10	80	3	—
AD 9	107	1	—
AD 8	122	—	—
AD 7	189	1	—
AD 6	133	3	—
AD 5	135	—	—
AD insgesamt	1 392	17	3
AST 11	36	2	—
AST 10	35	1	—
AST 9	70	—	—
AST 8	107	1	—
AST 7	308	2	—
AST 6	218	2	—
AST 5	186	3	—
AST 4	197	1	—
AST 3	229	3	—
AST 2	218	1	—
AST 1	120	—	—
AST insgesamt	1 724	16	—
Insgesamt	3 117	33	3
Gesamtzahl	3 153		

Funktions- und Besoldungsgruppe	2014		
	Dauerplanstellen	Planstellen auf Zeit	
		Präsident des Europäischen Rates	Sonstige
Sondergruppe	1	—	—
AD 16	8	1	—
AD 15	33 ³	1	—
AD 14	146 ⁴	2	1
AD 13	194	3	—
AD 12	143	2	2
AD 11	106	—	—
AD 10	95	3	—
AD 9	116	1	—

1Davon 4 AD 16 ad personam.

2Davon 7 AD 15 ad personam.

3Davon 4 AD 16 ad personam.

4Davon 7 AD 15 ad personam.

AD 8	144	—	—
AD 7	185	1	—
AD 6	123	3	—
AD 5	105	—	—
AD insgesamt	1 398	17	3
AST 11	43	2	—
AST 10	43	1	—
AST 9	79	—	—
AST 8	121	1	—
AST 7	266	2	—
AST 6	203	2	—
AST 5	200	3	—
AST 4	222	1	—
AST 3	250	3	—
AST 2	196	1	—
AST 1	53	—	—
AST insgesamt	1 676	16	—
Insgesamt	3 075	33	3
Gesamtzahl	3 111		